



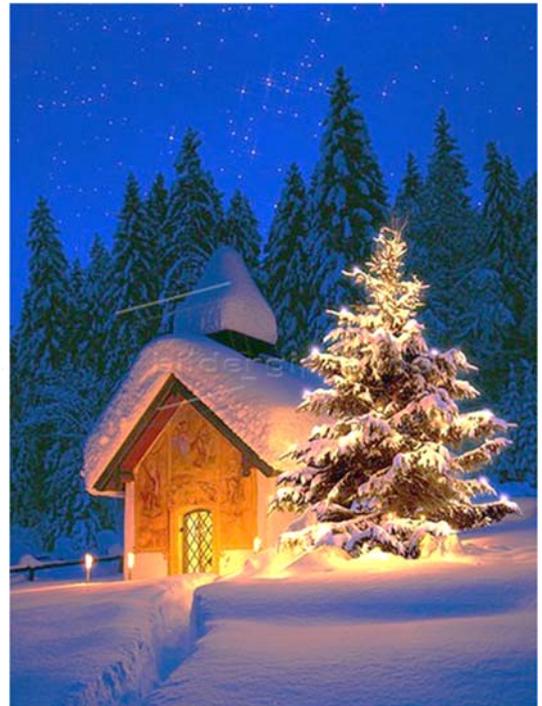
Nr. 51 / 52
59. Jahrgang
Donnerstag,
19. Dezember 2019

KREENHEINSTETTEN • THALHEIM • ALTHEIM

Herausgegeben vom Bürgermeisterrat Leibertingen. Verantwortlich
Bürgermeister: Armin Reitze Tel: 0 74 66 / 92 82 0 Fax: 0 74 66 / 92 82 99
Email: info@leibertingen.de Internet: www.leibertingen.de

Das Weihnachtsfest

*Vom Himmel bis in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht,
vom Tannenwalde steigen Düfte
und kerzenhelle wird die Nacht.
Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken,
in märchenstillen Herrlichkeit.
Ein frommer Zauber hält mich nieder,
anbetend, staunend muss ich stehn,
es sinkt auf meine Augenlider,
ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.
Theodor Storm (1817-1888)*



*Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes
und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, friedvolles
und erfolgreiches Jahr 2020.*

*Bürgermeister Armin Reitze mit Ortsvorstehern,
Gemeinde- und Ortschaftsräte
und die Belegschaft der Gemeindeverwaltung!*

Liebe Leserinnen und Leser,

strahlender Sonnenschein und Temperaturen um 10°C – genau die richtigen Voraussetzungen um für's Weihnachtsblättle 2019 die einleitenden Worte zu schreiben!? Und das, wo der Winterdienst bereits im Einsatz war und man mit Temperaturen unter dem Gefrierpunkt und heftigem Schneefall schon ein Gefühl von Winter und weihnachtlichen Bedingungen haben konnte!

Geht es Ihnen auch so? Jedes Jahr erwarten wir, dass die Weihnachtszeit winterlich, mit Schnee auf den Tannenspitzen, ist. Dass alle Menschen gelassen, ruhig, entspannt und friedlich werden. „Just in time“ auf den 24. Dezember hin, an dem wir Weihnachten feiern – den Tag an dem vor über 2000 Jahren in Bethlehem ein Kind in einem Stall geboren wurde, in eine Krippe gelegt und als Erlöser der Welt von Hirten und Engeln begrüßt und gepriesen wurde.

Und dann sind wir Jahr für Jahr auf's Neue erstaunt darüber, dass es wieder nichts ist mit der weißen Weihnacht, mit der friedvollen, entspannten und ruhigen Zeit – die uns doch allen zum Jahresende so guttun würde, wo wir doch das Jahr über permanent zum Wohle von Wirtschaft und Wachstum von Aufgabe zu Aufgabe hetzen, die Wachstumszahlen vom Vorjahr erneut toppen – oder unzufrieden sind, wenn nur gleichviel Umsatz oder Gewinn wie im Vorjahr in den Büchern steht.

Vielleicht muten wir Weihnachten und der Weihnachtszeit zwischenzeitlich einfach zu viel zu. Vielleicht ist es tatsächlich absurd zu glauben, dass eine friedvolle menschliche Stimmung gerade in den Tagen im Jahr entstehen soll, wenn in den Geschäften mit nochmals verlängerten Öffnungszeiten der Umsatz auf Rekordniveau gepuscht werden soll, wenn alles und jedes gerade noch zu den Feiertagen in höchster Perfektion gerichtet sein soll und wenn wir punktgenau zum Fest an all jene Menschen denken und mit Gaben beschenken sollen, die wir vielleicht während des Restjahres etwas aus den Augen verloren haben.

Vielleicht war der Friede auf Erden, den die Engel damals in Bethlehem verkündet haben, nicht nur für die paar Tage der Weihnachtszeit vorgesehen! Vielleicht hatten die Engel eher an ein „Ganzjahresprogramm“ gedacht, das die Menschen nicht nur Ende Dezember, sondern auch in der restlichen Jahreszeit von Januar bis November beschäftigen sollte.

Sicher brauchen wir Menschen, Symbole und besondere Anlässe damit wir aus dem Alltag heraus uns Gedanken über Besonderes machen und erneut an Dinge erinnert werden, die im Alltagsgeschäft leicht unter die Räder kommen. Doch allzu hoch sollten wir die Erwartungen nicht stecken, dass wir damit auf Dauer viel bewegen können. Viel mehr können wir bewegen, wenn es gelingt im Alltagsleben etwas zu verändern. Kann Freude, Friede, Mitgefühl, Mitmenschlichkeit nicht genauso gut Bestandteil unseres täglichen Lebens sein? Das wäre sicher stressfreier und weniger enttäuschend, wenn's dann gerade an Weihnachten damit nicht so ganz klappt.

Denn auch im alltäglichen Leben versuchen wir auch nicht alles in einem so kurzen Zeitraum wie Weihnachten zu erreichen.

Im Jahresrückblick auf 2019, den Sie mit diesem Weihnachtsblättle separat in gebundener Form erhalten, haben wir eine Vielzahl von Ereignissen aus dem zu Ende gehenden Jahr 2019 zusammengefasst. Sicher kann das auch dieses Jahr nur ein kleiner Ausschnitt all dessen sein, was sich in unserer Gemeinde ereignet hat. Aber es ist allemal lohnend, auch in der Nachbetrachtung sich erinnern zu lassen, was vielleicht bei der Flut von Nachrichten und Erlebnissen schon wieder fast vergessen worden ist.

Im Gemeindeleben ist sicher die Kommunalwahl ein Ereignis, das hier nochmals besonders erwähnt werden kann. Dank sei hier nochmals allen Bewerbern auf Gemeinde- und Ortschaftsebene gesagt, die sich zur Wahl gestellt und damit den Wählern auch die Chance einer Auswahl geboten haben. Danke den bisherigen und den neuen Gemeinderäten, dass sie einen Teil der Zeit, die sie wie wir alle zur Verfügung haben, dafür einsetzen, um für die Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen die besten Entscheidungen zu treffen. Wohl wissend, dass bei fast jeder Entscheidung die wir für eine Gemeinschaft treffen, nicht jeder Einzelne zwingend damit glücklich oder einverstanden ist. Aber das ist naturgegeben so und vielleicht stellen Sie sich mal vor, was für eine Gruppe überhaupt an Entscheidungen möglich wäre, wenn jegliches Einzelinteresse Berücksichtigung finden sollte!

Danke auch den Wählern, die mit einer tollen Wahlbeteiligung die Gewählten mit einem klaren Votum versehen haben.

Insgesamt hat der Gemeinderat im Jahr 2019 in 13 öffentlichen und 8 nichtöffentlichen Sitzungen 75 öffentliche und 36 nichtöffentliche Beratungspunkte behandelt.

Im Bereich der Bautätigkeit sind die Rohbauarbeiten am alten Rathaus in Thalheim die markantesten Arbeiten der Gemeinde. Es ist absehbar, dass dort ein Gebäude erhalten wird, das funktional und sehenswert sein wird.

Von der Fläche her das größte umgesetzte Vorhaben ist die Photovoltaik-Freiflächenanlage der EnBW bei Lengelfeld, die mit fast 5.000 kW_{peak} die regionale Produktion von erneuerbarer Energie einen wesentlichen Schritt voranbringt und die Jahresproduktion an Solarstrom aller bisherigen Dach- und Freiflächenanlagen fast verdoppelt.

Das Wärmenetz in Kreenheinstetten wurde im Frühjahr fertiggebaut und funktioniert technisch bisher einwandfrei.

Die überdurchschnittlichen Bemühungen der Gemeinde im Bereich der regenerativen Energien zeichnete Umweltminister Untersteller anlässlich der offiziellen Einweihung des Wärmenetzes in Kreenheinstetten mit einem Sonderpreis des Landes Baden-Württemberg aus, nachdem die Gemeinde bereits im Frühjahr das Zertifikat für die erfolgreiche Teilnahme am EEA (European Energy Award) erhalten hatte.

Großes Engagement legten die Jugendlichen der Landjugendbewegung und der Jugendbeteiligung insbesondere auch bei der diesjährigen 72-Stunden-Aktion an den Tag, bei der tolle Projekte umgesetzt werden konnten.

Dies alles und noch vieles mehr, was wir an positiven Aktionen und Erlebnissen im Jahr 2019 hatten, ist aber nicht von selbst entstanden. An vielen Stellen braucht es dazu Menschen, die in unterschiedlich großem oder kleinerem Umfang, bereit sind, sich einzubringen und sich zu engagieren. Und egal ob es um die Ideenfindung, die Vorbereitung oder die praktische Umsetzung geht, braucht es Menschen, die an einem Strang ziehen und oft auch eigene Belange hintenanstellen.

All den vielen Ungenannten, die sichtbar oder unsichtbar etwas für unsere Gemeinschaft tun, möchte ich an dieser Stelle im Namen unserer Mitbürger aber auch ganz persönlich ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement sagen!

All diese vielen aktiven Menschen, machen unser Leben in unserer Gemeinde lebenswert, wärmer und durch das gemeinsame Tun auch friedlicher. All das was wir von Weihnachten erwarten – nur eben das ganze Jahr über! Und wie an Weihnachten hat nicht nur der Beschenkte etwas von den Aktionen, sondern auch diejenigen, die aktiv etwas tun. Es tut gut, etwas für Andere zu tun!

Deshalb die Aufforderung an alle jene, die sich bisher noch nicht getraut haben sich zu engagieren: Machen Sie den ersten Schritt, sie werden merken wie gut das tut!

Für das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel wünsche ich Ihnen Allen auch im Namen der Gemeinderäte, Ortsvorsteher und Ortschaftsräte ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit, Frieden und einen guten Start in das Jahr 2020!

Ihr



Armin Reitze,
Bürgermeister



Einladung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
das Jahr 2019 ist bald vorüber. Dies nehmen wir traditionell zum Anlass, gemeinsam auf das vergangene Jahr voller Ereignisse und Aktivitäten, voller Erlebnisse und Erfahrungen zurück zu blicken und gleichzeitig auf das kommende Jahr 2020 einen kleinen Ausblick zu wagen.

Dazu lade ich alle interessierten Einwohner, auch im Namen des Gemeinderates und der Ortsverwaltungen, recht herzlich ein

**zum Neujahrsempfang der
Gemeinde Leibertingen
am Sonntag, den 12. Januar 2020
um 17.00 Uhr
ins Bürgerhaus „Alte Schule“
nach Kreenheinstetten.**

Für interessante Gespräche unter den Menschen aus allen Ortsteilen soll es bei einem kleinen Imbiss ausreichend Gelegenheit geben.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und die Begegnung mit Ihnen.



Armin Reitze
Bürgermeister

Erstes Gemeindeblatt im Jahr 2020



Das erste Gemeindeblatt im Jahr 2020 erscheint am **Donnerstag, 09.01.2020**. Der Annahmeschluss hierfür ist am Dienstag, 07.01.2020, 12.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung!

Reduzierte Öffnungszeiten über Weihnachten und Neujahr beim Bürgermeisteramt



Montag, 23.12.2019: 08.30 – 12.00 Uhr und
14.00 – 18.30 Uhr
24. – 26.12.2019: geschlossen
Freitag, 27.12.2019: 08.30 – 12.00 Uhr
Montag, 30.12.2019: 08.30 – 12.00 Uhr
nachmittags geschlossen
31.12.2019 – 01.01.2020: geschlossen
Donnerstag, 02.01.2020: 08.30 – 12.00 Uhr
nachmittags geschlossen
Freitag, 03.01.2020: 08.30 – 12.00 Uhr
Montag, 06.01.2020: geschlossen

Wir bitten um Beachtung!

Ab Dienstag, 07.01.2020 sind wir wieder zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Deutsche Post 

Reduzierte Öffnungszeiten über Weihnachten und Neujahr bei der Postfiliale Leibertingen

Montag, 23.12.2019: 08.30 – 12.00 Uhr und
16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag, 24.12.2019: 09.00 – 10.00 Uhr
25. – 26.12.2019: geschlossen
Freitag, 27.12.2019: 08.30 – 12.00 Uhr
Samstag, 28.12.2019: 09.00 – 10.00 Uhr
Montag, 30.12.2019: 08.30 – 12.00 Uhr
nachmittags geschlossen
31.12.2019 – 01.01.2020: geschlossen
Donnerstag, 02.01.2020: 08.30 – 12.00 Uhr
nachmittags geschlossen
Freitag, 03.01.2020: 08.30 – 12.00 Uhr
Samstag, 04.01.2020: 09.00 – 10.00 Uhr
Montag, 06.01.2020: geschlossen

Im genannten Zeitraum gelten die auf den Benachrichtigungskarten angegebenen Abholzeiten nicht!

Wir bitten um Beachtung!

Ab Dienstag, 07.01.2020 sind wir wieder zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Müllabfuhrtermine

Papiertonne:

Samstag, 21. Dezember

Gelber Sack:

Freitag, 27. Dezember

Restmüll:

Freitag, 03. Januar

Recyclinghof Leibertingen geöffnet:

November – April

Freitag, 13.30 – 17 Uhr, Samstag, 9 – 12 Uhr



Jubilare in der Gemeinde

Wir gratulieren

Herrn Johann Liehner, Voradelberg 10, TH
zum 85. Geburtstag am 19. Dezember

Frau Christa Reuter, Hohenzollernstr. 4, TH
zum 75. Geburtstag am 24. Dezember

Frau Irene Rebholz, Wiesenweg 2, LB
zum 80. Geburtstag am 26. Dezember

Herrn Lothar Lumb, Meßkircher Str. 23, KR
zum 70. Geburtstag am 31. Dezember

Frau Antonie Schmid, Litzelbach 20, TH
zum 80. Geburtstag am 04. Januar

Frau Maria Volk, Abraham-A-Santa-Clara-Str. 4, KR
zum 80. Geburtstag am 07. Januar

Frau Ingeborg Faha, Zimmernstraße 30, LB
zum 80. Geburtstag am 07. Januar

Ortsverwaltung Altheim

Das Jahr 2019 neigt sich langsam dem Ende und viele blicken schon gespannt auf das kommende Jahr. Nach unserem großen Dorf-Jubiläum in 2018, war das Jahr 2019 eher ruhig. Trotzdem wurden Themen wie Hochwasserproblematik weiter diskutiert und erste Schutzmaßnahmen vereinbart. Bei der bundesweiten 72h-Aktion beteiligte sich wieder unsere Landjugend im Mai und sie konnte Projekte wie die Neugestaltung des Buswartehäusle, die Sanierung der Grillstelle uf'em Berg, sowie das Anlegen eines Bouleplatzes beim Sportplatz realisieren. Der Kommunal- und Umwelttag im Oktober war geprägt durch Aktivitäten wie Instandsetzungs- und Aufräumarbeiten im Bürgerhaus, am Spielplatz, auf dem Friedhof, sowie die Hecken- und Sträucherpflege auf der Gemarkung Altheim.

In den kommenden zwei Jahren 2020-2021 soll endlich die schon lang anstehende Sanierung der Gutenbühlstraße mit Rössleweg und die damit verbundene Umgestaltung der Dorfmitte im Rahmen der Gemeindeentwicklung erfolgen. Erste Schutzmaßnahmen bei Hochwasser sollen umgesetzt werden. Folgende Themen werden uns weiterhin beschäftigen, wie zukünftiges Wohngebiet, Feldwegesanierung, Schuppengebiet usw.

An dieser Stelle mein herzliches Dankeschön an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich wieder an den verschiedensten Stellen für das Gemeinwohl besonders in Altheim eingebracht und eingesetzt haben, sowie an die freiwilligen Helfer, die jedes Jahr den Spielplatz und den Grillplatz uf'm Berg mähen und den Pilgerweg entlang des Dorfbaches pflegen.

Gerne dürfen Sie die wöchentliche Sprechstunde des Ortsvorstehers für ihre Anfragen, Anregungen und Wünsche nutzen.

In diesem Sinne wünsche ich Allen eine erholsame, besinnliche und frohe Weihnachtszeit und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2020.

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Montag, 23. Dez. und dann wieder am 13. Jan. 2020.

In dringenden Fällen bin ich unter 07777-1460 zu erreichen.

Helmut Straub, Ortsvorsteher

Weihnachtsgrüße der Ortsverwaltung

Kreenheinstetten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Weihnachten steht bevor und einmal mehr ist ein Jahr vergangen. Zeit also auch, um zur Ruhe zu kommen, sich auf das Geheimnis von Weihnachten zu besinnen und rückblickend Bilanz zu ziehen, vielleicht sogar Ziele für das kommende neue Jahr ins Auge zu nehmen.

Hinter uns liegt ein interessantes Jahr, ein Jahr mit vielen Ereignissen. Mir ist es wichtig, Ihnen an dieser Stelle für Ihren Einsatz und Ihre geleistete Arbeit für unser Gemeinwohl herzlich zu danken. Besonders erwähnen möchte ich die wertvolle und ehrenamtliche Arbeit unserer Vereine, das Engagement des Ortschaftsrates, sowie die große und freiwillige Hilfsbereitschaft vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger. Dank Ihres Einsatzes haben Sie dazu beigetragen, dass wir in einem liebens- und lebenswerten Gemeinwohl leben und wohnen dürfen.

Genießen Sie daher die anstehenden Feiertage mit Ihren Familien und Freunden, kommen Sie etwas zur Ruhe und tanken Sie Energie für das bevorstehende neue Jahr 2020.

Ich wünsche Ihnen allen für das neue Jahr Gesundheit und Zufriedenheit sowie Gottes Segen, davor jedoch glückliche und gesegnete Weihnachtstage im Kreis Ihrer Familien.

Herzliche Grüße Ihr

Guido Amann, Ortsvorsteher

Ortsverwaltung Thalheim

Zum Jahreswechsel 2019/20

Das „Haus der Vereine“ am Kirchplatz nimmt nun unter Leitung von Architekt Reinhold Gindele immer mehr Gestalt an. Kostenmäßig liegt der Bau



erfreulicherweise noch im Plan, zeitlich hat sich der Baufortschritt durch die gute Auftragslage der Handwerker jedoch etwas verzögert. Bis in den Herbst hinein war die Firma Michelberger mit umgestaltenden Maurerarbeiten und dem Neubau des Treppenhauses, in welches bereits von der Firma Brobeil der Aufzug eingebaut wurde, beschäftigt. Die Fensteröffnungen im Altbau sind durch die Firma Gnirss größtenteils eingebaut. Bis zum Jahresende hin war die Firma Holzbau Ott mit Dachsanierungs- und Ausbauarbeiten sowie die Firma Gerald Molitor mit Dachblechnerarbeiten beschäftigt. Die Dacheindeckung der Firma Rathmann kann zu Beginn des Jahres dann bei guter Witterung vorgenommen werden. Auch die bereits vergebenen Elektro-, Heizungs- und Lüftungsarbeiten können begonnen werden. Die noch fehlenden Alu-Fensterelemente im Treppenhaus und am Nordgiebel sind von der Firma Storz ebenfalls zum Einbau Anfang des neuen Jahres vorgesehen. Zur Ausschreibung kommen in der Folge dann die Gipserarbeiten, welche die Sichtbarmachung

von einigen historischen Kalksteinwänden vorsehen, sowie die Türen- und Bodenbelagsarbeiten.

Am **Samstag, 25. Januar 2020** ist für interessierte Bürger eine **Baubesichtigung mit Architekt Gindele** vorgesehen.

Für die notwendige Neugestaltung des Kirchplatzes wurde von der Gemeinde der erforderliche ELR-Antrag gestellt.

Als Eigenleistungsbeitrag zum „Haus der Vereine“ wird die Vereinsgemeinschaft des Dorfes vom **17. bis 26. Juli 2020** ein zehntägiges „**Sommerfest mit Kohlemeiler**“ veranstalten. Begleitend zur Entwicklung des Meilers wird dabei an jedem Tag wieder ein abwechslungsreiches musikalisches und kulinarisches Programm aufgelegt.

Seniorenachmittag 2020

Vorankündigung:

Der gemeinsame jährliche Seniorenachmittag von Ortsverwaltung und Pfarrgemeinde findet am **Sonntag, 02. Februar 2020** um 14.30 Uhr im Reuterstüble statt.

Zum Jahreswechsel

Ein herzliches Dankeschön sei nun vor allem wieder jenen Mitbürgern gesagt, die sich an den verschiedensten Stellen uneigennützig für das Gemeinwohl eingesetzt haben. Wertvolle Dienste für das Dorfgemeinschaftsleben haben so die zahlreichen Übernehmer von „Ehrenämtern“ in unseren Vereinen und kommunalen Gremien geleistet. Baum-, Kreuz-, Biotop- oder Brunnenpaten, freiwillig zupackende „Winterdienstler“ sowie das Engagement des Therapiezentrums auf dem Friedhof und im Naturbad sind jedoch einmal mehr ebenso zu nennen, wie all die Mitbürger, die ebenfalls ohne viele Worte angepackt haben und so auch maßgeblich zum guten Funktionieren unseres Gemeinwesens beigetragen haben.

Als hoffnungsvolles und richtungsweisendes Zeichen leuchtet in diesem Sinne zur Advents- und Weihnachtszeit wieder ein prächtiger Weihnachtsbaum auf der Baustelle Kirchplatz, für dessen Aufbau allen Beteiligten – insbesondere unserer Feuerwehr - ein besonderer Dank gebührt.

Ein **frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2020** wünsche ich nun auch im Namen des gesamten Ortschaftsrates allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern verbunden mit dem besten Dank für das immer wieder gute Miteinander im nun bald verflossenen Jahr 2019.

gez. H. Stekeler, Ortsvorsteher



Neuverpachtung der Jagdreviere in Leibertingen zum 01.04.2020

Pachtinteressenten bitte melden

Zum 01. April 2020 steht die Neuverpachtung der Jagdreviere an. Im Vorfeld der Neuverpachtung muss nach dem Jagd- und Wildtiermanagementgesetz eine Versammlung der Jagdgenossenschaft einberufen und eine neue Satzung erlassen werden. Diese Ver-

sammlung soll voraussichtlich im Januar stattfinden. Hierzu wird noch im Gemeindeblatt eingeladen.

Über die Verpachtung des Jagdrechts an eine Pächterin oder einen Pächter, die oder der erstmals einen Jagdpachtvertrag mit der Jagdgenossenschaft schließen möchte, hat nach dem Jagd- und Wildtiermanagementgesetz die Jagdgenossenschaftsversammlung zu beschließen.

Wir bitten daher **interessierte Pächter** aus der Gemeinde, ihr **Pachtinteresse an einem Jagdrevier schriftlich bis zum 13. Januar 2020** unter Angabe des Namens, der Adresse sowie dem Nachweis der Pachtfähigkeit und dem gewünschten Revier bei der Gemeindeverwaltung, Rathausstraße 4, 88637 Leibertingen oder per E-Mail an info@leibertingen.de anzuzeigen.

Gleichzeitig bitten wir auch die bisherigen Pächter, die wieder einen Pachtvertrag abschließen möchten, und auch weitere Pachtberechtigte sich zu melden, damit ggf. auch für künftige Änderungen die Pachtfähigkeit durch die Jagdgenossenschaft bestätigt werden kann.

Hinweis: Pachtfähig ist, wer einen auf seinen Namen lautenden gültigen Jahresjagdschein besitzt und einen solchen während dreier Jagdjahre in Deutschland besessen hat.

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Leibertingen

Am **Montag, 27. Januar 2020** findet um **18.00 Uhr** im **Rathaus in Leibertingen** (Sitzungssaal), Rathausstraße 4 eine **nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Leibertingen** statt, zu der alle Jagdgenossen eingeladen sind. Eine persönliche Einladung erfolgt nicht. (Jagdgenossen sind alle Eigentümer von Grundflächen auf dem Gemeindegebiet Leibertingen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Leibertingen gehören, keinen Eigenjagdbezirk bilden und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf).

Es haben nur Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks und deren Bevollmächtigte Zutritt. Vertretungsvollmachten (auch für Ehegatten und Miteigentümer) sind schriftlich nachzuweisen. Miteigentümer eines Grundstücks können ihr Stimmrecht als Jagdgenossen nur einheitlich ausüben. Ausweisdokumente sind ggf. bei Aufforderung vorzuzeigen.

Die Stimmberechtigung der Jagdgenossen bzw. der schriftlich Bevollmächtigten wird vor Beginn der Versammlung überprüft.

Einlass und Feststellung der Berechtigung der Jagdgenossen ist daher ab 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Wir bitten die Jagdgenossen um **frühzeitiges Erscheinen.**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der von diesen gehaltenen Flächen.

4. Verzicht auf die Selbständigkeit der Eigenjagdbezirke der Gemeinde Leibertingen nach § 10 Absatz 4 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz
5. Beratung und Beschlussfassung zur Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat nach §15 Abs. 7 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz
6. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung der Jagdgenossenschaft Leibertingen
 - Art der Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks
 - Verwendung des Reinertrages
 - Abstimmung über neue Jagdpächter nach § 15 Absatz 4 JWMG
 - Beschlussfassung über die Satzung der Jagdgenossenschaft Leibertingen
7. Verschiedenes

Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürften sowohl der Mehrheit der anwesenden und durch Vollmacht vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundflächen.

Der Entwurf der Jagdgenossenschaftssatzung sowie das Formular zur Erteilung einer Vertretungsvollmacht kann direkt bei der Gemeindeverwaltung Leibertingen oder per E-Mail info@leibertingen.de angefordert werden.

Armin Reitze, Bürgermeister

Brennholzbestellung

Inzwischen ist im Gemeindewald der Laubholzeinschlag voll im Gange. Um eine bedarfsgerechte Brennholzaufarbeitung gewährleisten zu können, ist es wichtig, dass Sie bei Bedarf Ihre Bestellung bis spätestens 27.01.2020 schriftlich bei der Gemeindeverwaltung oder per E-Mail bei Revierförster Möhrle (christoph.moehrle@lrasig.de) aufgeben. Wegen der Zertifizierungsvorgaben von PEFC ist es notwendig, dass die Bestellungen auf einem speziellen Bestellformular schriftlich erfolgen. Das Bestellformular kann von der Homepage der Gemeinde Leibertingen unter www.leibertingen.de im Bereich Leben & Wohnen heruntergeladen werden. Wem das Herunterladen des Bestellformulars Probleme bereitet, kann sich gerne morgens zwischen 7.45 Uhr und 8.15 Uhr telefonisch mit Revierförster Möhrle (07777/1743) in Verbindung setzen oder zu den Dienststunden montags zwischen 17.30 Uhr und 18.30 Uhr, auf das Rathaus nach Leibertingen kommen.

Preise:

Buchenbrennschichtholz (mit bis zu 20% Anteil Esche/Ahorn/Eiche) 70.00 €/Ster

Buchenbrennholz lang (mit bis zu 20% Anteil Esche/Ahorn/Eiche) 60.00 €/fm

Reines Eschen-/Ahorn-/Eichenbrennholz lang 55,00 €/fm

Weichlaubholzbrennholz (Weide, Pappel) lang 45,00 €/fm

gez. Möhrle

Freiwillige Feuerwehr Leibertingen

Abt. Thalheim

Am Sonntag, 05.01.2020 findet um 19:00 Uhr im Feuerwehrmannschaftsraum die Jahreshauptversammlung der Abt. Thalheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht / Entlastung
5. Bericht des Kommandanten
6. Wahlen
 - 6.1. Kassier
 - 6.2. Schriftführer
 - 6.3. Kassenprüfer
7. Ehrungen
8. Grußworte
9. Wünsche und Anträge

Anträge müssen spätestens bis Dienstag, 31.12.2019 schriftlich an den Abteilungskommandanten eingereicht werden.

Für die aktiven Wehrmänner ist die Teilnahme in Uniform Pflicht. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Thorsten Liehner



SV Kreenheinstetten/ Leibertingen e.V.

VORANZEIGE

PILATES/CORE & MORE KURS

Pilates dient der schonenden Mobilisation und Kräftigung der Wirbelsäule, der Schultern und Hüftgelenke. Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tiefliegenden, aber meist schwächeren und kleineren Muskelgruppen angesprochen werden. Diese sind wichtig für eine korrekte und gesunde Körperhaltung. Das Training schließt Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung ein.

Wichtig für die Ausgewogenheit ist auch das Training des fasziellen Systems. Faszien sind Strukturen im Körper die im Zusammenspiel mit der Muskulatur und dem passiven Bewegungsapparat für Stabilität und Kraftentfaltung sorgen. Pilates ist auch nach der Schwangerschaft zur Rückbildung hervorragend geeignet.

Beginn: Donnerstag, **23.01.2020**, 19.00 - 20.00 Uhr

Dauer: 10 Abende, Teilnehmerzahl begrenzt

Wo: Bürgerhaus "Alte Schule"

Leitung; Heike Weidle, (Fitness-u. Gesundheitstrainerin, Ü-Leiterin C Breitensport, Ü-Leiterin-B Sport in der Prävention, DTB Rückentrainerin, Fachübungsleiterin Rehabilitationssport)

Nähere Infos und Anmeldung bei Heike, Tel.07570/326.

Ich freue mich wieder auf "neue und alte" Gesichter.



ZGK Leibertingen

Alle Infos zu Leihhäsvergabe, Busfahrkartenverkauf, Ausgabe der neuen Polos, Rollis und Fleecejacken sowie zum Einsammeln der Christbäume am 11.01.2020 befinden sich auf unserer Homepage in der Rubrik Mitglieder.

Einladung für unsere Senioren in Leibertingen

Die Pfarrgemeinde und das Gemeindeteam Leibertingen laden unsere Senioren ganz herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag in das Gasthaus „Adler“ ein.

Termin: Sonntag, 12.01.2020 ab 14.30 Uhr

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir ein paar frohe Stunden verbringen. Wer will, darf gerne etwas zur Unterhaltung beitragen. Adolf Riester wird uns musikalisch unterhalten.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und grüßen bis dahin

Pfarrgemeinderat und Gemeindeteam



Schwäbischer
Albverein

OG Leibertingen

Lädt zur Jahresabschluss-Wanderung am Samstag, den 28.12.2019 ein.

Treffpunkt ist um 13 Uhr am Schützenhaus in Leibertingen. Wir möchten das Wanderjahr mit einer kleinen Wanderung beenden. Anschließend wollen wir den Tag bei Kaffee und Kuchen gemütlich im Schützenhaus ausklingen lassen.

Es sind alle, besonders unsere älteren Mitglieder und auch jene, die nicht mitwandern können ab 14.30 Uhr herzlich eingeladen.

Infos bei: Sauter Dieter Tel. 07466/1411 oder auf unserer Homepage unter:

www.leibertingen.albverein.eu

Gäste sind wie immer ganz herzlich willkommen



Bücherei Thalheim

Wir verabschieden uns in die Winterferien. Wir bedanken uns bei allen unseren Leserinnen und Lesern und wünschen allen schöne Weihnachten und

einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir starten wieder am Mittwoch, den **08.01.2020** wie gewohnt von 17:30 - 19:00 Uhr.

Euer Büchereiteam



Köhlerzunft Thalheim e.V.

Die Fasnet 2020 kommt mit Riesenschritten und wir sind noch auf der Suche nach Beiträgen für unser Thalheimer Narrenblättle.

Vielleicht habt ihr auch noch die ein oder andere lustige Anekdote über unser Dorfleben oder eure Mitmenschen parat?

Egal ob gereimt oder nur Stichworte, wir freuen uns über jeden Beitrag.

Meldet Euch bei Johannes Schalk, Tel. 0172/7343734
Vielen Dank für eure Unterstützung.



Schützenverein Altheim - Thalheim

Silvester - Baschen!!

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und wir wollen es wie in der Vergangenheit mit unserem Baschen ausklingen lassen.

Hierzu möchten wir alle Bewohner, Mitglieder, Freunde und Bekannte recht herzlich einladen.

Beginn ist an Silvester um 14 Uhr bei uns im Schützenhaus in Thalheim.

Generalversammlung 2020

Die Generalversammlung findet am Samstag, den 18.01.2020 im Schützenhaus Thalheim statt.

Beginn ist um 20.00 Uhr.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Sportleiters
6. Bericht des Kassierers
7. Entlastung
8. Wahlen, zu wählen sind
 - 1. Vorstand
 - Kassierer
 - Waffenwart
 - 3 Beisitzer

9. Ehrungen

10. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens zum 10.01.2020 beim Vorstand schriftlich eingehen.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

gez. die Vorstandschaft



Landkreis
Sigmaringen

Landratsamt
Sigmaringen

Fachtagung für landwirtschaftliche Direktvermarktung

Ideen, Trends und Impulse bietet die Fachtagung Direktvermarktung für Vermarkter von hofeigenen Erzeugnissen am Dienstag, den **4. Februar 2020** von 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr im Kloster Sießen bei Bad Saulgau.

Das Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Landwirtschaft, lädt zusammen mit weiteren Landwirtschaftsämtern ein. Vorträge und Berichte aus der Praxis bieten Impulse zur Weiterentwicklung der eigenen Direktvermarktung, um betriebliche Stärken besser zu nutzen und den Verkaufserfolg zu steigern.

Die vielseitige Marketingberaterin Claudia Albrecht aus Neustadt an der Weinstraße erläutert am Vormittag wie man die Schätze des eigenen Hofes erkennt und ausbaut. Im zweiten Fachvortrag spürt Fach-Journalistin und Bauerntochter Carolin Nuscheler Verbrauchertrends auf und gibt Anregungen, wie man diese für die Weiterentwicklung der Direktvermarktung erfolgreich einsetzen kann.

Der Wissensmarkt am Nachmittag ermöglicht den Austausch mit erfahrenen Direktvermarktern. In

wechselnden Gesprächsrunden lernen die Tagungsgäste innovative Ideen kennen und diskutieren diese mit den Betriebsleitern. Ihre Konzepte stellen vor:

- Christoph Hönig, Werbegemeinschaft-08-Eier – Vermarktung an den Einzelhandel
- Linda Kelly, Biolandhof Kelly, Herdwangen – Lupinello, von der Idee bis zur Marke
- Michael Müller, Allgäu-Hof Müller, Bad Wurzach – Facettenreiche Milchvermarktung.

Informationen zum Fachtag und zur Anmeldung stehen auf der Homepage des Landkreises Sigmaringen unter www.landkreis-sigmaringen.de, Rubrik „Aktuelles – Veranstaltungen“. Die **Anmeldung über den online-Veranstaltungskalender des Landkreises ist bis spätestens 7. Januar 2020 möglich**. Der Tagungsbeitrag inklusive Verpflegung und Getränke beträgt 40,00 Euro.

Landrätin lobt Jugendliche für Engagement im 14er-Rat

Das Projekt „Land(auf)Schwung“, mit dem Fördergelder des Bundes in den Kreis geholt werden konnten, endet am 31. Dezember dieses Jahres. Somit endet auch die Förderung der sogenannten „14er-Räte“ in vielen Gemeinden des Landkreises. Grund genug für Landrätin Bürkle und den Fachbereich Jugend im Landratsamt, um die beteiligten Jugendlichen zu einer Abschlussveranstaltung in den Hofgarten in Sigmaringen einzuladen.

Eingeladen waren Jugendliche aus 16 Kreisgemeinden, die sich für die Weiterentwicklung in ihrer Gemeinde engagiert hatten. Ca. 70 Jugendliche und „ihre“ Bürgermeister waren der Einladung gefolgt.

Die Landrätin zeigte sich beeindruckt über die Vielfalt des Engagements und die vielen interessanten Projekte, die von den Jugendlichen angeregt und umgesetzt wurden. „Die Jugendlichen haben gezeigt, dass sie mitreden wollen und mit konkreten Vorschlägen ihre Gemeinde weiterbringen können“, so die Landrätin. „Hierfür meinen Respekt und ein herzliches Dankeschön.“

Eine musikalische Bilderreise zeigte viele Impressionen der Arbeit vor Ort: Es wurde beraten, gebaut, diskutiert und gefeiert. Das Wichtigste aber war die Erfahrung der Jugendlichen, dass sie selbst was bewegen können.

Umrahmt wurde die Feier mit einem Sängerrinnen-Duo aus Bingen: Katharina Pfister und Alexandra Glaser boten mit einer Gitarre begleitet, aktuelle Songs auf höchstem Niveau. Der Jongleur und Zauberer Jürgen Seybold mit seinem Hund Joschi sorgte für ein abwechslungsreiches und witziges Programm, das mit einem kleinen Büffet ausklang.

„Auch wenn „Land(auf)Schwung“ nun beendet ist: Die Jugendbeteiligung ist es sicher nicht. Zu wichtig waren die Erfahrungen für die Jugendlichen und zu erfolversprechend für die beteiligten Gemeinden“, blickt Hubert Schatz, der Leiter des Fachbereichs Jugend im Landratsamt zurück. Viele Gemeinden wollen an die Erfahrungen anknüpfen und weiter Jugendbeteiligung anbieten. „Dabei werden ihnen auch weiterhin die Mitarbeiter des Landkreises beratend zur Seite stehen“, sagt Schatz.

Alle Infos zu den Jugendbeteiligungsprojekten über „Land(auf)Schwung“ im Landkreis finden sich auf www.jugendengagement.de. Land(auf)Schwung ist ein Projekt des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Ziel dieses Programms ist unter anderem, die Abwanderung von jungen Erwachsenen aus dem ländlichen Raum zu bremsen und zur Rückkehr zu bewegen. Weitere Informationen zu den vielfältigen Projekten, die über Land(auf)Schwung im Landkreis Sigmaringen gefördert wurden finden sich auf der Internetseite des Bundesministeriums www.land-auf-schwung.de.

Mit dem RegioBus 500 entspannt zu den Weihnachtsmärkten in der Region und darüber hinaus!

In der Vorweihnachtszeit, wenn die Tage kälter und dunkler sind, locken die Weihnachtsmärkte wieder mit beleuchteten Ständen und verführerischen Düften nach Lebkuchen, Punsch und gebrannten Mandeln. Gerne möchte man sich dafür in die warme Jacke einpacken, eine Mütze aufziehen und Handschuhe überstülpen - wären da nicht die lästige Parkplatzsuche in den Städten und die anstrengende Autofahrt bei nassen Straßen in der Dunkelheit.

Der RegioBus 500 nimmt Ihnen die Parkplatzsuche und die anstrengende Fahrt ab, damit Sie die besinnliche Vorweihnachtszeit entspannt genießen können. Zudem schonen Sie nicht nur Ihre Nerven, sondern auch die Umwelt!

Direkt am Streckenverlauf können Sie den Überlinger Weihnachtsmarkt sowie die Schlittschuhbahnen in Sigmaringen, Pfullendorf und Überlingen besuchen. Doch nicht nur die Veranstaltungen in der Region können mit dem RegioBus 500 erreicht werden. Der RegioBus 500 bringt Sie in Kombination mit anderen Linien auch in die Nachbarregionen.

So kann bspw. ohne großen Reiseaufwand der legendäre Ulmer Weihnachtsmarkt mit lediglich einem Umstieg **stündlich** erreicht werden. Der RegioBus 500 ist auf die stündliche Zugverbindung in Sigmaringen Richtung Ulm abgestimmt. Die Wartezeit beträgt somit weniger als 10 Minuten bis es ab Sigmaringen weiter zum Weihnachtsmarkt nach Ulm geht.

Auch um den Stuttgarter Weihnachtsmarkt zu erreichen genügt mit dem RegioBus 500 lediglich ein Umstieg in Sigmaringen auf den Zug in Richtung Stuttgart.

Durch die stündliche Vertaktung von Montag bis Sonntag des RegioBus 500 und der Züge ab Sigmaringen sind Sie somit sehr flexibel wann Ihr Ausflug starten soll!

Der RegioBus 500 bringt Sie entspannt hin und zurück

Die Busse der Linie 500 verkehren montags bis sonntags **stündlich von 7 bis 24 Uhr**. Neben der Ausstattung mit **kostenlosem WLAN** werden ausschließlich **vollklimatisierte Niederflerbusse** eingesetzt, die Ihnen eine einfache Mitnahme von Kinderwagen, Rollstuhl etc. ermöglichen.

Einen Überblick, welche Veranstaltungen entlang der RegioBus-Strecke stattfinden erhalten Sie unter www.regiobus500.de/veranstaltungskalender



Evangelisches Pfarramt
Conradin-Kreutzer-Str. 17
88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3661 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

PfarrerIn Anja Kunkel: Tel.:07575-925382
pfarrerIn@ev.kirche-messkirch.de
Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich euch:

Freuet euch! Der Herr ist nahe! (Philipper 4,4.5)

Freitag, 20. Dezember

18.00 Uhr Aussendungsfeier des Friedenslichts

Sonntag, 22. Dezember (4. Sonntag im Advent)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer U. Reich-Kunkel)

10.30 Uhr Probe für das Krippenspiel im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 24. Dezember (Heiligabend)

16.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel (PfarrerIn A. Kunkel und Team), Mitwirkung Singkreis

18.00 Uhr Christvesper (PfarrerIn A. Kunkel und Pfarrer Uwe Reich-Kunkel), Mitwirkung Posaunenchor

Mittwoch, 25. Dezember (1. Christtag)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (PfarrerIn A. Kunkel)

Donnerstag, 26. Dezember (2. Christtag)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer J. Eckhoff)

Friedenslicht aus Bethlehem 2019 – „Mut zum Frieden“

Herzliche Einladung zur Aussendungsfeier des Friedenslichts **am Freitag, 20. Dezember 2019 um 18.00 Uhr** in der evangelischen Heilandskirche in Meßkirch. Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder des Stamm Kontiki laden alle Menschen guten Willens ein, sich gemeinsam mit ihnen auf den Weg zu machen und das Friedenslicht zu empfangen und weiter zu geben, als Zeichen des Friedens und der Versöhnung.

Im Anschluss sind alle zum Verweilen bei einer Stärkung aus dem Suppentopf eingeladen.

Wochenspruch: Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. (Johannes 1,14)

Sonntag, 29. Dezember (1. Sonntag nach Weihnachten)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Karin Fischer)

Dienstag, 31. Dezember (Altjahresabend)

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin Karin Fischer)

Wochenspruch: Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. (Johannes 1,14b)

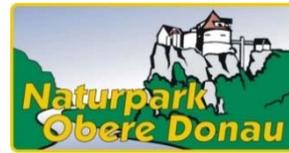
Sonntag, 5. Januar (2. Sonntag nach Weihnachten)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Samuel Schelle)

Donnerstag, 9. Januar

15.00 Uhr Frauenkreis

19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Meßkirch



Naturschutzzentrum Obere Donau

Wehstetten. Räuchern in der Braunwurzstätte - Raunächte. Freitag, 27. Dezember, 15 bis 18 Uhr und 19 bis 22 Uhr. (*Anmeldung bis 20.12.*)

Christiane Denzel, führt drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurzstätte, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor. Aufgrund der großen Nachfrage finden zwei Veranstaltungen nacheinander statt. Gebühr: 12,- Euro; Treffpunkt: Braunwurzstätte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bis 20. Dezember bei Christiane Denzel, Tel. 07465/2515.

Winter in Winterlingen. Samstag, 4. Januar und Sonntag, 5. Januar, jeweils 13:30 Uhr

Unter verschneiten Obstbäumen hindurch ziehen die Schneeschuh-Wanderer ihre Spuren. Treffpunkt: Winterlingen, Helstraße, Parkplatz Friedhof; Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626, Mobil: 0151 53686450.

Winterlingen-Benzingen. Spuren gehen - Spuren sehen. Samstag, 11. Januar und Sonntag, 12. Januar, jeweils 13:30 Uhr

Querfeldein wandern die Teilnehmer über einen römischen Gutshof hinweg, an Feldkreuzen und einem kleinen Weiher vorbei auf die Höhe zwischen Benzingen und Blättringen. Treffpunkt: Winterlingen-Benzingen, Parkplatz hinter dem Gasthof Sternen. Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626, Mobil: 0151 53686450.



**Hochschule
Albstadt-Sigmaringen**
Albstadt-Sigmaringen University

Podiumsdiskussion mit Ministerin Theresia Bauer

Die baden-württembergische Wissenschaftsministerin Theresia Bauer ist am Donnerstag, 9. Januar, zu Gast an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen.

Ab 15.30 Uhr findet am Standort Sigmaringen, Anton-Günther-Straße 51, im BWL-Foyer eine Posterpräsentation zu aktuellen Lehrprojekten der Hochschule statt.

Im Anschluss nimmt die Ministerin ab 16.15 Uhr im BWL-Foyer an einer öffentlichen Podiumsdiskussion zum Thema Digitalisierung in der Lehre teil. Dieses Thema ist für die Hochschule Albstadt-Sigmaringen eine wichtige Chance. Sie hat bereits erfolgreich gezeigt, dass sie mit digitalen Formaten räumlich und zeitlich flexibles sowie individualisiertes Lernen unterstützt.

Moderiert wird die Veranstaltung von Prof. Dr. Stefan Ruf von der Fakultät Business Science and Management. Alle Interessierten sind eingeladen, der Eintritt ist frei.

Zum Abschluss von „Land(auf)Schwung“ eine 5-Sinne-Tour

Bei der Firma tegos GmbH & Co. KG in Ostrach trafen sich kürzlich Akteure des Modellvorhabens Land(auf)Schwung zu einer Abschlussveranstaltung. Nach mehr als 4 Jahren Arbeit in den einzelnen Projekten sowie im Steuerungsgremium endet die Laufzeit nun zum Jahresende. Aus diesem Anlass stand eine Betriebsführung, die sog. „5-Sinne-Tour“, durch das Unternehmen an. Im Rahmen eines anschließenden Umtrunks stellte Gastgeber Peter Müller sein Unternehmen sowie das vom Unternehmerverband Landkreis Sigmaringen getragene Projekt „Weichensteller“ vor. Anschließend dankte Jochen Fetzer, Vorsitzender der Regionalen Partnerschaft von „Land(auf)Schwung“, den anwesenden Projektvertretern und Mitgliedern des Steuerungsgremiums für Ihr Engagement. Insgesamt wurden 2,3 Mio. Euro an Fördermitteln im Landkreis Sigmaringen investiert. Der Fördertopf wurde damit fast vollständig ausgeschöpft.

EnBW Energie Baden-Württemberg

Sichere Energieversorgung auch über die Weihnachtsfeiertage

Alle Jahre wieder taucht in der Adventszeit die Frage auf: Wie sicher ist die Stromversorgung an den Feiertagen? Was passiert, wenn der Stromverbrauch ansteigt durch die Weihnachtsbeleuchtung oder die „Gänsebratenspitze“ - also das kollektive Ofenschalten für das Weihnachtsmenü?

Als Stromnetzbetreiber in vielen Kommunen Baden-Württembergs weiß die Netze BW:

Über die Feiertage ist der Stromverbrauch mit am niedrigsten im ganzen Jahr. Vor allem in der Industrie ruht die Produktion. Die Auslastung der Stromnetze liegt deshalb weit unterhalb der Belastungsgrenze. Selbst wenn wieder einige Milliarden elektrische Lichter deutschlandweit als Dekoration an Bäumen, Gebäuden oder als Straßenbeleuchtung eingesetzt werden, ist dieser zusätzliche Strombedarf kein Problem, zumal jetzt meist stromsparende LED-Leuchten verwendet werden.

Für die Netze BW hat die Versorgungssicherheit oberste Priorität. Deshalb halten auch über die Feiertage rund 120 Mitarbeiter die Stellung, unter anderem in den drei hochmodernen Leitstellen in Esslingen, Ravensburg und Heilbronn. Die Störungshotline ist, wie an jedem Tag des Jahres, 24 Stunden besetzt.

Die Rufnummer lautet: 0800 3629-477. Der Netzbetreiber bittet jedoch vor einer Störungsmeldung zu prüfen, ob nicht die Hausinstallation an dem Stromausfall schuld sein könnte. Denn kommt zur Weihnachtsbeleuchtung, der Spülmaschine und dem Fernseher noch der berühmte Gänsebraten im Ofen dazu, kann insbesondere in älteren Gebäuden schon mal die Hauptsicherung im Haus auslösen. Der richtige Ansprechpartner in diesem Fall ist dann ein Elektro-Fachbetrieb.

Landratsamt Ravensburg

Gemeinsame Dienststelle Flurneueordnung der Kreise Ravensburg, Bodenseekreis, Sigmaringen
Friedhofstraße 3, 88212 Ravensburg
Tel. 0751/85-4410 oder 85-4411, Fax 0751/85-4405
fno@landkreis-ravensburg.de

Einladung zum Seminar über Flurneueordnung und Landentwicklung

das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung führt in Zusammenarbeit mit dem Landesbauernverband in Baden-Württemberg e.V.

am 18. März und 19. März 2020

in der Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee ein Seminar zur Flurneueordnung und Landentwicklung durch.

Wesentliche Inhalte sind:

- der Ablauf von Flurneueordnungsverfahren und die Verfahrensarten
- die Finanzierung der Flurneueordnungsverfahren
- die Aufgaben und Möglichkeiten der Teilnehmer und der Teilnehmergemeinschaft
- die Möglichkeiten zur Realisierung von Infrastrukturmaßnahmen und
- die Zielsetzungen der Landentwicklung und Landespflege

Hierzu laden wir im Auftrag des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung Grundstückseigentümer, Landwirte, und sonstige Interessierte ein. Gemeinderäte und Mitarbeiter der Kommunen in Gemeinden, in welchen in den kommenden Jahren ein Flurbereinigungsverfahren eingeleitet werden soll oder die Interesse an einer Flurneueordnung haben, sind ebenfalls eingeladen. Die Teilnehmer erhalten unentgeltlich Verpflegung und Unterkunft.

Interessenten werden gebeten, sich bei der Unteren Flurbereinigungsbehörde (Kontakt siehe oben) für das Seminar anzumelden. Weitere Informationen zum Seminar finden Sie unter https://www.lgl-bw.de/lgl-internet/opencms/de/01_Aktuelles/Veranstaltungen/ oder bei der o.a. Dienststelle.
gez. Obermeier



Stiftung Liebenau

Gastfamilien gesucht!

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, ein Kind oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?

Wir suchen im **Landkreis Sigmaringen** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung. Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Bund Deutscher Pfadfinder/innen

LV BaWü e.V.

Neues Freizeitenprogramm für 2020 online!

In der vergangenen Woche ist der Arbeitskreis ökologische Kinder- und Jugendfreizeiten mit seinem neuen Freizeitenprogramm für die Pfingst- und Sommerferien 2020 online gegangen.

Seit Anfang Dezember können sich Kinder und Jugendliche auf www.ak-freizeiten.de für die Freizeiten in 2020 anmelden. Dabei gibt es ein breites Angebotsfeld von Zirkus- und Naturforscher/innen-Kinderfreizeiten bis Zeltlager am Mittelmeer oder Wander-, Kajak-, Radfreizeiten für Jugendliche in ganz Europa!

Die Freizeiten werden von ehrenamtlichen Jugendleiter/innen betreut und von hauptamtlichen pädagogischen Mitarbeiter/innen ausgebildet und eng betreut.

Wer sich zum/r Jugendleiter/in ausbilden lässt, kann im nächsten Sommer selbst eine Kinder- oder Jugendfreizeit leiten und profitiert von weiteren Vergünstigungsmöglichkeiten. Die Fortbildungsseminare sind in der Regel kostenlos. Mitmachen dürfen alle zwischen 16 und 35 Jahren. Mehr Infos unter www.ak-freizeiten.de | info@ak-freizeiten.de.

Dystonie - Selbsthilfegruppe Bodenseekreis

Die Selbsthilfegruppe **sucht nach Betroffenen, die an einer wohnortnahen Versorgung interessiert sind.**

In den Regionen Bodensee / Oberschwaben und im Schwarzwald ist oftmals die wohnortnahe Versorgung mit einem Spezialisten für Dystonie nicht ausreichend gewährleistet. Viele Patienten sind auf die Therapie mit Botulinumtoxin angewiesen und müssen hierfür oftmals weitere Strecken zurücklegen.

Der Selbsthilfegruppe liegt ein Angebot einer Klinik vor, die bereit wäre, Dystoniekranke in den beiden Regionen wohnortnah zu behandeln.

Hierfür ist es jedoch notwendig, dass sich diejenigen Patienten, die an einer wohnortnahen Versorgung interessiert sind, melden und auch bereit sind, sich hierfür einzusetzen damit die Klinik die notwendigen rechtlichen und organisatorischen Probleme mit Hilfe der Unterstützung der Patienten lösen kann.

Ebenfalls beteiligt sich die Gruppe an der **bundesweiten Unterschriftenaktion für eine bessere Bezahlung der Botulinumtoxin-Behandlung**. Mit den Unterschriften möchten wir verhindern, dass noch mehr Ambulanzen aus wirtschaftlichen Gründen schließen müssen und die Therapie dann nur noch an wenigen Standorten für wenige Patienten verfügbar ist.

Kontakt: Annette Daiber, annette.daiber@rg.dystonie.de bzw. Tel. 07542 / 980 890.

Veranstaltungen

Weihnachtsmeditation der KLJB

Schwenningen

Zu unserer Weihnachtsmeditation am 24.12.2019 um 22:30 Uhr laden wir Sie recht herzlich in die St. Kolomban-Kirche in Schwenningen ein.

Auf Ihr Kommen freut sich die KLJB Schwenningen.

Festliches Weihnachtskonzert des Beuroner Chors

Am Samstag, 28. Dezember, findet um 17.00 Uhr in der Abteikirche Beuron das traditionelle Weihnachtskonzert des Beuroner Chores statt. Der Erlös des Benefizkonzertes kommt dem Kloster zugute.

Bereichert wird das Konzert durch vier Gesangssolisten und dem Bläserensemble der Stadtkapelle Mühlheim unter der Leitung von Antal Fenyvesi.

Im Mittelpunkt des Konzertes stehen das Kyrie, Gloria und Credo der Pastoralmesse, op. 72 von Johann Baptist Schiedermayer, umrahmt von vielen bekannten und weniger bekannten Weihnachtsliedern wie „Machet die Tore weit,“ oder „Der Heiland ist geboren“. Einige davon werden im Wechsel zwischen Chor, Soli und Bläsern dargeboten. Zwischen den Chorstücken spielen die Bläser Werke von Bach und Guilmant. Bei „Stille Nacht, heilige Nacht“ und dem Abschlusslied „Oh du Fröhliche“ darf die Gemeinde einstimmen. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Hans-Peter Merz.

Karten zwischen 5,- € und 15,- € sind erhältlich bei der Buchhandlung Greuter, Tuttlingen, der Kreissparkasse Mühlheim und in der Klosterbuchhandlung in Beuron. Dort ist auch eine telefonische Kartenvorbestellung unter Tel. 07466/17157 möglich.

Räuchern mit heimischen Kräutern

Das Räuchern mit heimischen Kräutern hat auch bei uns eine Jahrtausende alte Tradition, die im vergangenen Jahrhundert beinahe in Vergessenheit geriet. In diesem Kurs werden die Methodik zur meditativen Räucherung, diverse Räucherrituale sowie verschiedene heimische Pflanzen bestimmt und deren Einsatzmöglichkeiten besprochen.

Beitrag 9 € pro Person, Treffpunkt: Ute's Kräuterwerkstatt in Altheim am **04.01.2020 um 17 Uhr**, telefonische Voranmeldung bis 30.12.19 unter Tel: 07777-939986.

Ute Stump
Kräuterpädagogin
Ute's Kräuterwerkstatt
Rössleweg 8
88637 Leibertingen-Altheim
07777 / 939986



Möchten Sie jeden Arbeitstag über diese Brücke gehen und einen Blick tief in das Donautal werfen, bevor Sie sich in die Küche mit der schönsten Aussicht begeben, um für unsere kleinen und großen Gäste ein leckeres Essen zu kochen?

Wir suchen ab sofort einen **Koch** (m/w/n) und eine **Hauswirtschafterin** (m/w/n) für unsere Burgküche in Teil- und Vollzeit!

Sie bieten: sehr gute Kochkünste und einen freundlichen Umgang mit den Gästen und Kollegen, sowie eine selbständige Arbeitsweise.

Wir bieten: Einen krisensicheren Arbeitsplatz in einer weltumspannenden Organisation, geregelte Arbeitszeiten (freie Sonntage außerhalb der Ferien) und eine familienfreundliche Atmosphäre!

Eindrücke von Ihrem neuen Arbeitsplatz finden Sie bei Instagram unter #kocheninderjhburgwildenstein
Sie sind interessiert? Dann schnell eine Bewerbung mit Lebenslauf bis zum 06.01.20 an:

Jugendherberge Burg Wildenstein
88637 Leibertingen oder

hl-burg-wildenstein@jugendherberge.de unter dem Betreff „Kochen auf der Burg“ senden.

Backhaus Thalheim

Backhausterminänderung zum Jahreswechsel 2019 – 2020



Am Montag, 30.12.2019 kein Backtag.

Nächster Backtag am Montag, 13.01.2020.



Instrumente für die
Minimal-Invasive-Chirurgie

medi-G



INNOVATIVE MEDIZINTECHNIK

Als etabliertes, mittelständisches Unternehmen mit derzeit ca. 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern stellt **medi-G** hochqualitative Produkte für die Medizintechnik her. Spezialisiert auf die besonderen Ansprüche der Minimal-Invasiven-Chirurgie, setzen wir konsequent auf modernste Fertigungstechnologien, stetige Optimierung und Weiterentwicklung unserer Produkte, sowie auf ein starkes Team aus qualifizierten und engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in jeglichen Bereichen.

Wir suchen:

Empfangsmitarbeiter (m/w/d)
in Vollzeit

Sachbearbeiter
Auftragsabwicklung (m/w/d)
in Vollzeit

näherer Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen erhalten Sie auf unserer Internetseite unter

www.medi-g.com/freie_stellen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? **medi-G GmbH**

Bewerbungen bitte schriftlich
oder per eMail an:

In der Breite 2
D.88637 Leibertingen
Tel. +49 7466.9271-0
bewerbungen@medi-g.com

www.medi-g.com

DANKSAGUNG

Für immer unvergesslich in unseren Herzen

Bernhard Reholz

Herzlichen Dank allen, die meinen lieben Mann und unseren Vater auf seinem letzten Weg begleiteten, ihn durch Blumen- und Trauerspenden ehrten und uns durch Wort und Schrift ihre Anteilnahme bekundeten. Die damit zum Ausdruck gebrachte Verbundenheit hat uns tief bewegt.

Monika Reholz
mit Kindern

Irndorf, im Dezember 2019

REUTERSTÜBLE

☎ 07575 / 926536

THALHEIM

Wir wünschen allen Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Öffnungszeiten über die Feiertage

Heilig Abend von 13:00 - 19:00 Uhr

1. & 2. Weihnachtsfeiertag bis 14:30 Uhr

Silvester ab 13:30 Uhr traditionelles Ringbaschen

Hähnchen (zur Abholung) bis 20:30 Uhr -

Bitte bis 12:00 Uhr vorbestellen!

Neujahr geschlossen



Christmas Party

Donnerstag

26.12 - 20:00 Uhr

Unterhaltungs - Tanz-Fest-Party -MUSIK

A NIGHT OF HEAVY METAL

LIVE ON STAGE

DEFENDER SONS OF ODIN

Sa. 28.12.2019

WIR SUCHEN DICH!

Bäckergeselle/in

Bäckerhelfer/in



Liebe & Leidenschaft
an jedem Tag

Vollzeit & Teilzeit

WAS WIR DIR BIETEN:

- attraktive und pünktliche Bezahlung
- geregelte Arbeitszeiten/5 Tage Woche
- keine Sonn- und Feiertagsarbeit
- bis zu 40% Personalrabatt
- sicherer Arbeitsplatz in einem wachstumsstarken Unternehmen
- Betriebliche Altersvorsorge usw.

Brandstattweg 4 / 88637 Buchheim

Tel.: 07777939324 / h-benkler@t-online.de

6 Berliner
Schoko,
Eierlikör usw.
6,95 €

Walnuss -
Baguette
2,75 €

Kaffeepause
1 Kaffee &
1 St. Kuchen
3,95 €

BASAR

"Rund um das Kind"

Samstag 25. Januar 2020

von 14:00 bis 16:00 Uhr

in der
Römerhalle in Inzigkofen
(Vilsinger Str. 1)

Baby-, Kinder und Teenybekleidung
sowie andere Artikel rund ums Kind



Der Erlös des Basars geht an das Kinderhaus Schatzkiste in Inzigkofen

Sonntag, 22.12.2019

ab 16.00 Uhr

Glühwein-Genuss
im Adler-
Weihnatswald

mit Lagerfeuer und
Künstlerausstellung
in der Scheune

Für den kleinen Hunger:
Gulaschsuppe aus dem Topf

Zur Unterhaltung spielen die Hohenzollern Musikanten
und die Jagdhornbläser Meßkirch.

Im Restaurant: regulärer Betrieb

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gasthaus zum Adler

Familie Nipp

Stortzingen 3

88605 Messkirch-Heudorf

Tel. 075 75 / 9 279150

E-Mail: info@adler-heudorf.de



**Wir wünschen
Ihnen frohe
Weihnachten
und alles Gute
für 2020.**



**Danke für Ihr
Vertrauen und
Ihre Treue.**

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse
Pfullendorf-Meißkirch**

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Stetten a. k. M.

Für die Standorte Pfullendorf und Stetten a. k. M. suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **1 Elektriker (m/w/d) in Stetten a. k. M.**
- **1 Koch (m/w/d) in Stetten a. k. M.**
- **1 Lagerarbeiter (m/w/d) in Stetten a. k. M.**
- **1 Zielbuarbeiter (m/w/d) in Stetten a. k. M.**
- **1 Feinblechner/Installateur (m/w/d) in Pfullendorf**

Infos zu den ausgeschriebenen Stellen erhalten Sie unter dem Bewerbungsportal www.bewerbung.bundeswehr-karriere.de.

Bewerbungen bitte bis **06.01.2020** über o.a. Bewerbungsportal oder schriftlich an

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum
Stetten a. k. M.

Lager Heuberg – Gebäude 170

Hardtstraße 58

72510 Stetten a. k. M



**Jetzt
wechseln
und
sparen!**

Das beste Geschenk zum neuen Jahr:
**Günstige Energie für
Leibertingen!**

Strom • Heizstrom

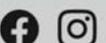
Ihre Vorteile:

- ✓ Günstige Preise
- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Voller Service

**regional
sicher
preiswert**


**Stadtwerke
Sigmaringen**
VOLLER ENERGIE

Service-Center 07571 106-333 • www.stadtwerke-sigmaringen.de



Die Firma MAHLE wünscht
allen Bürgerinnen und Bürgern
der Gemeinde Leibertingen
eine frohe und besinnliche
Weihnachtszeit.

MAHLE Ventiltrieb GmbH
Fred-Hahn-Straße 8-10
88637 Leibertingen

MAHLE

Driven by performance



Freuen Sie sich mit uns auf eine schöne
Weihnachtszeit und einen besinnlichen
Jahreswechsel

Wir danken unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäfts-
freunden für das entgegengebrachte Vertrauen in uns
und unsere Arbeit und wünschen Ihnen und Ihren Familien
viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im neuen Jahr.



Volksbank Meßkirch eG
Raiffeisenbank
besser
leben!
www.volksbank-messkirch.de



Alba

WOHNRAUMGESTALTUNG



Behaglichkeit und Komfort aus unserer Heimat

Wir stehen seit 60 Jahren für Handwerkstradition, Qualität, Nähe zur Heimat, Nachhaltigkeit und ein untrügliches Gespür für die optimale Gestaltung Ihres Wohnraums.

Hochwertige **MÖBEL** aus den Bereichen: **ESSEN, SCHLAFEN, WOHNEN, KÜCHE**

Orthopädische **MATRATZEN** und **SCHLAFSYSTEME**

Individuelle **RAUMGESTALTUNG** aus Meisterhand

**AUS UNSERER
HEIMAT**
WERKSVERKAUF

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr

13 - 18 Uhr

Samstags

9 - 13 Uhr

Martin Alber GmbH & Co. KG

Hardtstr. 2

78597 Irndorf

Tel: 0 74 66 - 257

www.alba-moebel.de

info@alba-moebel.de

Besuchen Sie unsere neue Homepage: www.alba-moebel.de